

The logo for Frauen Union consists of a dark red horizontal bar on the left containing the text 'Frauen Union' in white. To the right of this bar is a red speech bubble shape containing the letters 'FU!' in white. A thin red vertical line extends downwards from the bottom of the speech bubble.

Frauen Union

FU!

Frauen Union, Starenweg 7, 58730 Fröndenberg/Ruhr
Stadt Fröndenberg / Ruhr
Frau Bürgermeisterin Sabina Müller
Bahnhofstr. 2

Frauen Union-Vorsitzende:
Maria Lauschner
Starenweg 7
58730 Fröndenberg/Ruhr
Telefon: 02373 – 399709
lauschner-m@cdu-froendenberg.de

58730 Fröndenberg / Ruhr

Fröndenberg, 28.10.2024

Antrag der Frauen Union Fröndenberg/Ruhr an die Stadt Fröndenberg/Ruhr

Betreff: Gefährliche Rampe vor der Postfiliale Winschotener Str. 14 – dringender Handlungsbedarf

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

die Frauen Union Fröndenberg/Ruhr stellt hiermit den Antrag, die gefährliche Rampe vor der Postfiliale an der Winschotener Straße 14 kurzfristig zu entschärfen, um die Sicherheit für Rollstuhlfahrer und andere mobilitätseingeschränkte Personen zu gewährleisten.

Sachverhalt:

Kürzlich wurde unsere Geschäftsführerin Sabine Dückers-Laue Zeugin eines Beinahe-Unfalls, bei dem ein Rollstuhlfahrer fast das Gleichgewicht verlor, als er die Rampe vor der Postfiliale hinunterfuhr. Wie sie von dem Rollstuhlfahrer erfuhr und auch von anderer Seite bestätigt bekam, führt eine große Erhebung in der Rampe regelmäßig dazu, dass Rollstühle ins Kippen geraten, was eine erhebliche Gefährdung darstellt.

Begründung:

Diese Stelle stellt ein hohes Sicherheitsrisiko für Rollstuhlfahrer und andere mobilitätseingeschränkte Menschen dar. Es ist nur eine Frage der Zeit, bis es zu einem ernststen Unfall kommt. Laut den gesetzlichen Vorgaben zur Barrierefreiheit ist die Stadt verpflichtet, derartige Gefahrenquellen zu beseitigen und eine sichere Nutzung von öffentlichen Wegen und Einrichtungen zu gewährleisten.

Antrag:

Die Stadt Fröndenberg/Ruhr wird hiermit aufgefordert, die Rampe vor der Postfiliale an der Winschotener Straße 14 umgehend zu überprüfen und kurzfristig Maßnahmen zu ergreifen, um die gefährliche Unebenheit zu beseitigen. Eine Entschärfung dieser Gefahrenstelle sollte dringend priorisiert werden, bevor es zu ernsthaften Verletzungen kommt.

Wir bitten die Stadt, diesen Antrag schnellstmöglich zu bearbeiten und entsprechende Schritte zur Sicherung der Rampe einzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen



Maria Lauschner
Vorsitzende



Sabine Dückers-Laue
Geschäftsführerin